

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

№ 98482
1897.

Concurs-Edict.

[53405] Vom Budapester königl. Handels- und Wechselgericht wird bekannt gemacht, es sei über das gesamte wo immer befindliche bewegliche und über das im Königreiche Ungarn — mit Ausnahme von Kroatien und Slavonien — gelegene unbewegliche Vermögen der in Budapest protokollierten Firma **C. W. Löwy & Sohn** der Konkurs eröffnet worden.

Zum Konkurskommissär wurde der königl. Gerichts-Richter Dr. Ladislaus von Mezey,

zum Massaverwalter der Herr Dr. Zsidor Kabolcsi,

zum Stellvertreter desselben der Herr Dr. Eugen Antal,

Advokaten in Budapest, bestellt.

Alle diejenigen, welche gegen die allgemeine Konkursmasse einen Anspruch als Gläubiger erheben wollen, werden aufgefordert, ihre diesbezüglichen Ansprüche, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis einschließlich 27. November 1897 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der §§ 126—129 des Konkursgesetzes vom Jahre 1881 zur Vermeidung der in demselben angeordneten Rechtsnachteile, behufs Liquidierung und Rangbestimmung, wozu die Tagfahrt auf den 28. Dezember 1897, vormittags 9 Uhr, im Gerichtslokale, Alkotmánygasse Nr. 22, Konkurs-Saal, bestimmt wird, zur Anmeldung zu bringen.

Es werden ferner diejenigen Gläubiger, welche ein Pfand- oder Retentionsrecht besitzen, aufgefordert, ihre erworbenen Rechte dem Massaverwalter anzuzeigen und ihre Pfand- und Retentionsfachen über Aufforderung des Massaverwalters zur Schätzung vorzuweisen.

Diejenigen, welchen Ausscheidungs- oder Rückforderungsrechte oder aber Rechte zur besonderen Befriedigung zustehen, werden ermahnt, daß durch die etwaige Unterlassung der Geltendmachung ihrer Rechte die Realisierung und Verteilung der Konkursmasse nicht gehindert werden würden.

Endlich werden die Konkursgläubiger eingeladen, bei der auf den 30. Dezember 1897, vormittags 9 Uhr, angeordneten Tagssitzung zur Vornahme der Wahl eines Gläubiger-Ausschusses, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Gläubigerschaft dienenden Behelfe im obigen Gerichtslokale zu erscheinen.

Budapest, am 20. Oktober 1897.

Das kön. Handels- und Wechselgericht.

Mezey,

Vice-Präsident.

Masa, Notär.

I. Glödmány, Concurs-Edict.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Maximilian Voebinger** zu Klein-Zabrze ist heute, am 23. November 1897, mittags 12 Uhr, der Konkurs eröffnet. Verwalter: Kaufmann **Jacob Froehlich** zu Gleiwitz. Offener Arrest mit Anmeldefrist bis zum 21. Dezember 1897. Anzeigefrist bis zum 21. Dezember 1897. Erste Gläubigerversammlung am 16. Dezember 1897, vormittags 11 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 13. Januar 1898, vormittags 11 Uhr, Zimmer Nr. 14.

Zabrze, den 23. November 1897.

Verenter,

Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts.

In Sachen des Buchhändlers **Otto Uhlig** früher in Guben, jetzt unbekanntem Aufenthalts, giebt Herr Apothekenbesitzer **Sommerfeld**, nachdem das Urteil rechtskräftig geworden ist, das Kommissionsgut frei.

Ich will dasselbe vom Lager ausscheiden und bitte die Herren Verleger um baldigste Uebersendung eines Verzeichnisses, was sie der Firma **Otto Uhlig** in Guben in Kommission geliefert haben.

Guben, den 26. November 1897.

Albert Koenig.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[53271] Leipzig, den 25. November 1897.

Ich übernahm die Vertretung der Firma **C. W. Tasche**, Lithographische Anstalt, Stein- und Buchdruckerei in Steinhagen i/W.

Theod. Thomas.

Verkaufsanträge.

Selten günstige Kapitalanlage.

[53372] Hervorragendes Verlagsobjekt von unbegrenzter Absatzfähigkeit (Inventurwert ca. 100 000 M) zum billigen, aber festen Preise von 70 000 M für alle Rechte, Vorräte und Platten zu verkaufen. Dasselbe eignet sich nicht nur zur Angliederung an einen grösseren Verlag, dem es zur Zierde gereichen würde, sondern auch für einen jüngeren vermögenden Kollegen zur Begründung einer Selbständigkeit.

Angebote unter 53372 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[52971] Ueberlastet

durch ein anderes Unternehmen, beabsichtige ich mein altes und in bester Lage befindliches **Musikalien-Sortiment** mit Leih-Institut und **Instrumentenhandlung** sofort oder zum 1. Januar in andere Hände zu übertragen. Für einen jungen Buchhändler besonders geeignet, da ich bis zur vollständigen Einarbeitung dem Käufer zur Seite stehen will. Nötiges Kapital 30 000 M. Ernstliche Reflektenten erhalten Auskunft unter H. B. 52971 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[48792] Ein ausgezeichnet eingeführter, noch grössten Absatz versprechender **Verlag der Naturheilkunde** mit sehr hohem Reingewinn ist geteilt od. ganz durch mich zu verkaufen. Ernstl. Selbstkäufer, die über 25 000 resp. 75 000 M verfügen, wollen gef. Angeb. u. 340 einsenden.

Dresden.

Julius Bloem.

Für Druckerei und Verlag!

[53282] Verlagsrecht m. Matern e. populär-med. Hausbuches (1890) w. billigst verkauft. Zuschrift u. A. Z. erbittet

Leipzig, November 1897, Fr. Foerster.

Kaufgesuche.

[50975] Ich suche zu kaufen:

Eine große angesehene Verlagsbuchhandlung oder auch eine größere Zeitschrift vornehmer Richtung mit oder ohne Buchdruckerei in Berlin. Meinem Reflektenten stehen bedeutende Mittel zur Verfügung.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[1683] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudt.

Teilhabergesuche.

[52918] Thätiger Teilhaber

von einer Buchdruckerei im Rheinland mit 30—35 Tausend Mark Einlage sofort gesucht. Kapital kann gesichert werden. Großer Verdienst garantiert.

Angebote u. C. H. 1917 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Köln.

Fertige Bücher.

[53403]

Seine Majestät der König von Württemberg haben die Widmung des nachstehenden, in den nächsten Tagen zur Ausgabe gelangenden, sehr elegant ausgestatteten Buches angenommen:

Schloz, E., Schwabenalb. Historien u. Sagen. 8°. 164 S. 2 M ord.

Ein erstes Probe-Exemplar liefere ich bar mit 40%.

In Bälde erscheint in der bekannt vorzüglichen Ausführung von Oscar Brandstetter in Leipzig die zweite Auflage von:

Silcher-Album für Zither.

42 Silcher'sche Volkslieder mit Text.

Quer-8°. 44 Seiten.

2 M ord., 1 M 20 S no., 1 M bar und 7/6.

Von den Kaulbergschen Albums für Zither sowohl als für Klavier erscheinen fortgesetzt so rasch neue Auflagen, daß sie keiner weiteren Empfehlung mehr bedürfen.

Schwäb. Hall.

Wilhelm German's Verlag.